



Das Rathaus in Leuna.

## NEUE KLÄRANLAGE ENTLASTET UMWELT RUND UM LEUNA.

Kläranlage Leuna.



■ In der Stadt Leuna ist EURAWASSER seit 1998 für die Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung der rund 7 300 Einwohner verantwortlich. Kernstück der erfolgreichen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit der Kommune ist der Neubau einer hochmodernen Kläranlage, deren fünfjähriges Bestehen im Jahre 2003 gefeiert wurde. Durch die neue Kläranlage ist die Umweltbelastung der Saale erheblich zurückgegangen.

Am Anfang dieser Kooperation stand im Juli 1998 die Gründung der EURAWASSER Aufbereitungs- und Entsorgungsgesellschaft Leuna mbH, die damals einen Ver- und Entsorgungsvertrag mit der Stadtwerke Leuna GmbH unterzeichnete. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Leuna ist zunächst als Betriebsführungsmodell mit einer zwanzigjährigen Laufzeit angelegt, d.h. EURAWASSER unterhält im Auftrag der Stadt den Betrieb der wassertechnischen Anlagen, während diese – bis auf die Kläranlage – im Besitz der Stadt Leuna verblieben sind.

Zu den unterschiedlichen Anlagen gehören heute ein Kanalnetz mit insgesamt 50 Kilometer Länge, 80 Kilometer Trinkwasserleitungen, sowie neun Pumpstationen. Außerdem hatte

sich EURAWASSER bei Vertragsbeginn dazu verpflichtet, in die Infrastruktur der Stadt zu investieren: Der Neubau der Kläranlage Leuna mit einer Investitionssumme von 2,2 Millionen Euro konnte 1999 nach nur neunmonatiger Bauzeit abgeschlossen werden. Die neue Kläranlage verfügt über eine Kapazität von bis zu 10 000 Einwohnerwerten, um einem potenziellen Bevölkerungswachstum gerecht werden zu können.

Dank der neuen Anlage werden inzwischen in Leuna alle gesetzlichen Grenzwerte eingehalten; dies war mit der Altanlage nicht möglich. Der örtliche Fluss Saale ist seit dem Bau der Kläranlage sauberer geworden; die Kläranlage hat die Umweltbelastung der Saale um 700 Tonnen Schad- und Nährstoffe jährlich reduziert und den Fluss wieder in ein attraktives Erholungsgebiet verwandelt. Die Anlage zeichnet sich durch eine weitgehende Automatisierung aus und kann sich Belastungsschwankungen sehr variabel anpassen. Aufgrund eines drei- bis vierfachen Luftwechsels in der Absauganlage sowie eines hochmodernen Biofilters sind die Gasemissionen der Anlage inzwischen auf ein Minimum gesunken. Seit 2005 gehört die EURAWASSER-Niederlassung Leuna

### Daten & Fakten

Modell:  
Betriebsführung

Vertragspartner:  
Stadt Leuna,  
Stadtwerke Leuna  
GmbH

Wasserversorgung  
für 7 300 Einwohner

Abwasserentsorgung  
für 7 300 Einwohner

Mitarbeiter: 8



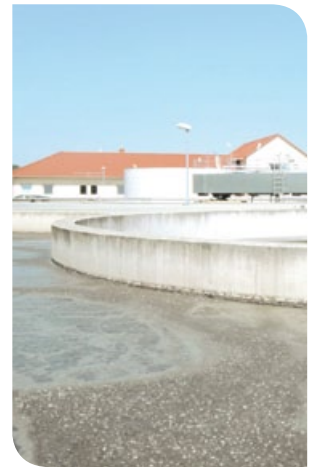
Moderne Anlagenüberwachung auf der Kläranlage Leuna.

zur EURAWASSER Aufbereitungs- und Entsorgungsgesellschaft Saale-Unstrut mbH. Mit 25,1 Prozent beteiligt sich die Saale-Unstrut GmbH an der Stadtwerke Leuna GmbH ab 2005. Der kommunale Betrieb holte sich das Unternehmen ins Boot, um von dem breit gefächerten Know-how der EURAWASSER-Gruppe zu profitieren. Zudem stimmten die Räte der Stadt Leuna dafür, dass EURAWASSER ab 2005 neben der technischen auch die kaufmännische Betriebsführung übernimmt. Das Anlagevermögen verbleibt bei dieser erweiterten Partnerschaft bei der Stadtwerke Leuna GmbH, d.h. letztlich bei der Kommune. Wichtigstes Ziel dieser Kooperation ist es, Gebührenstabilität für die Bürger der Region zu erreichen.

Die EURAWASSER Aufbereitungs- und Entsorgungsgesellschaft Saale-Unstrut GmbH ist zusätzlich in der Gemeinde Rühnick in Brandenburg tätig.

Für die 600 Einwohner der Gemeinde Rühnick und deren Umland sichert EURAWASSER die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages. ■

Kläranlage Leuna.



EURAWASSER Aufbereitungs- und Entsorgungsgesellschaft Saale Unstrut mbH  
Niederlassung Leuna  
Geschäftsführung: Ralf Stolze  
Tel. +49 (0)3461 3057-0  
Fax +49 (0)3461 3057-79  
Email:  
info-saale-unstrut@eurawasser.de

EURAWASSER  
Aufbereitungs- und  
Entsorgungs GmbH Berlin  
Media & Press Services

Tel. + 49 (0)30 893 853 0  
Fax + 49 (0)30 893 853 99  
Email: presse@eurawasser.de  
www.eurawasser.de